



## Neues EU-Projekt an unserer Schule

(insgesamt schon das vierte in den letzten 11 Jahren)

**“Ready > Set > Go – for life after school as happy Europeans”**, das ist der Titel unseres neuen EU-Projekts in der neuen Bildungsprogrammgeneration der Europäischen Gemeinschaft ERASMUS+ (früher COMENIUS). Zum 4. Mal ist die Johann Comenius dabei und das ist keine Selbstverständlichkeit. 80% aller Projektanträge wurden abgelehnt. Es gibt insgesamt nur 64 Schulen in Deutschland deren Projektantrag genehmigt wurde (bei weit über 300 Antragstellern). In Niedersachsen sind es nur 4 Schulen, eine davon, **mit dem zweitbesten Ergebnis landesweit**, ist die **Johann Comenius Schule** und dann auch noch als einzige Haupt- und Realschule!! Das ist wirklich ein herausragendes Ergebnis für unsere Schule und darauf können wir auch ein wenig stolz sein!

Der Inhalt des neuen Projekts ist unser „**Glück**“. Wie können wir als Europäer und in Verbindung mit Schule besonders als junge Europäer glücklich werden? Zusammen mit unseren Partnerschulen aus **Italien, Litauen, der Slowakei, Spanien und Zypern** wollen wir Bausteine entwickeln, die uns helfen sollen, unser „Glückshaus“ zu bauen. Dazu gehören die Berufsfindung, das Fremdsprachenlernen, Strategien zur Konfliktlösung, körperliche Fitness und Engagement für unsere Gesellschaft ebenso, wie auch Grundfertigkeiten wie Lesen und der Umgang mit Lerntechniken. In länderübergreifenden Workshops sollen diese Bausteine erprobt und weiterentwickelt werden. Für unsere Schule und besonders die Schülerinnen und Schüler ergeben sich daraus wieder, neben der Projektarbeit an unserer Schule, viele Möglichkeiten zu Reisen in die Partnerländer und zu internationalen Begegnungen.

Leider musste unsere schwedische Partnerschule aus strukturellen Gründen aus dem Projekt aussteigen. Wir bedauern das sehr, weil wir in den letzten zwei Jahren überaus erfolgreich zusammengearbeitet haben. Die Schweden in Västerlånga werden uns aber als assoziierter Partner erhalten bleiben, d.h. sie werden über alle Projektinhalte und -aktionen informiert und werden einige Aktivitäten auch selber durchführen. Sie erhalten allerdings keine finanzielle Förderung mehr. Den Austausch mit der schwedischen Partnerschule wollen wir trotzdem auch weiterhin durchführen; das nächste Mal hoffentlich im Frühsommer 2015!

Erste Aktivität im neuen Projekt war das Projekttreffen hier in Emmerthal Mitte Oktober (Bericht s.u.) und **vom 1.-5. Dezember** folgt unsere „**Erasmus-Woche**“. An jedem Tag wird eine Klasse in der Zeit **von 9.00 – 9.45 Uhr** ein Partnerland vorstellen. Wenn Sie Zeit haben, schauen sie doch dann mal in der Kultur(n)halle vorbei!